

Deutsches Historisches Institut in Rom. Berlin NW7, den 27. Februar 1940.

Nr. 54 a/40.

Charlottenstr. 41.

Der Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion

in

Berlin.

beglaubigte Abschrift übersandt.

Auszahlungsanordnung.

Die Hauptkasse der Preussischen Bau- und Finanzdirektion in Berlin wird hiermit angewiesen, den umstehenden Betrag in Höhe von

150,- RM

wörtlich: Einhundertundfünfzig Reichsmark dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde ( Monumenta Germaniae historica ) Berlin NW 7, Charlottenstr. 41, Postscheckkonto Berlin Nr. 197350 für Rechnung des Deutschen Historischen Instituts in Rom zu überweisen.

Verbuchungsstelle : Kapitel 200 Titel 11, besonderer Abschnitt "b Notstandsbeihilfe " als Mehrausgabe für das Rechnungsjahr 1939.

Die Weiterleitung des Betrages an den Pförtner und Heizer Hermann R e i t e r beim Deutschen Historischen Institut in Rom in R o m a (6) erfolgt von hier durch die Deutsche Bank, Ausland II auf das Dienstbezügekonto des R e i t e r.  
Sachlich richtig

Der Direktor.

Festgestellt:

*Förster*  
Regierungsinspektor  
a.D.

*z. d. Pers. Abt.*

*ab 24/2.40  
F*